

ANLAGE 1.1 ZUM ARBEITNEHMERÜBERLASSUNGSVERTRAG

Auskunft des Kunden an den Personaldienstleister zur Branchenzugehörigkeit seines Betriebes, zu den Arbeitsbedingungen der mit dem/den zu überlassenden Zeitarbeiter/n vergleichbaren Arbeitnehmer des Kundenbetriebes und zu sonstigen zugunsten der Zeitarbeiter bestehenden kundenbetrieblichen Regelungen.

Kunde:

AÜV-Nr./zum AÜV vom (auszufüllen von NOC):

Tätigkeit in Ihrem Unternehmen:

1.1.1 Branchenzugehörigkeit

a. Handwerkseigenschaft

Wir sind ein Handwerksbetrieb, weshalb für die Überlassung in unseren Betrieb keine Branchenzuschläge zu zahlen sind. Ausweislich der beigefügten schriftlichen Einzelauskunftsbescheinigung der Handwerkskammer bzw. Kopie der Handwerkskarte ist unser Betrieb in die Handwerksrolle bei der Handwerkskammer _____ eingetragen.

b. Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband und Anwendung des einschlägigen Tarifvertrages

Wir sind Mitglied des Arbeitgeberverbandes _____ der betreffenden Branche und wenden in dem betreffenden Betrieb den einschlägigen Tarifvertrag der

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Metall-/Elektroindustrie | <input type="checkbox"/> Holz- und Kunststoffverarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Chemische Industrie | <input type="checkbox"/> Textil- und Bekleidungsindustrie |
| <input type="checkbox"/> Kautschukindustrie | <input type="checkbox"/> Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Kunststoffindustrie | <input type="checkbox"/> Druckindustrie |
| <input type="checkbox"/> Eisenbahn und Verkehr | <input type="checkbox"/> Kali- und Steinsalzbergbau |

vollumfänglich an.

c. Zugehörigkeit zur entsprechenden Branche

Unabhängig von der Zugehörigkeit zu einem Arbeitgeberverband gehören wir zur Branche

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Metall-/Elektroindustrie (nicht Handwerk) | <input type="checkbox"/> Holz- und Kunststoffverarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Chemische Industrie (nicht Handwerk) | <input type="checkbox"/> Textil- und Bekleidungsindustrie |
| <input type="checkbox"/> Kautschukindustrie | <input type="checkbox"/> Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Kunststoffindustrie | <input type="checkbox"/> Druckindustrie |
| <input type="checkbox"/> Eisenbahn und Verkehr | <input type="checkbox"/> Kali- und Steinsalzbergbau |

In unserem Betrieb findet

- kein Tarifvertrag
- folgender Tarifvertrag bzw. folgende Tarifverträge Anwendung:

folgender Tarifvertrag bzw. folgende Tarifverträge nur z. T. Anwendung:

d. Zugehörigkeit zu einer branchenzuschlagsfreien Branche

- Wir gehören keiner unter **b.** aufgeführten Branchen an.

e. Zur Branche gehörender Hilfs- oder Nebenbetrieb

Es handelt sich bei unserem Betrieb um einen Hilfs- bzw. Nebenbetrieb (z.B. Reparatur-, Zubehör-, Montage- oder Dienstleistungsbetrieb) eines den folgenden Branchen angehörigen Betriebs (§1 Nr. 2 des einschlägigen Branchenzuschlagstarifvertrages):

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Metall-/Elektroindustrie (nicht Handwerk) | <input type="checkbox"/> Holz- und Kunststoffverarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Chemische Industrie | <input type="checkbox"/> Textil- und Bekleidungsindustrie |
| <input type="checkbox"/> Kautschukindustrie | <input type="checkbox"/> Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie |
| <input type="checkbox"/> Kunststoffindustrie | <input type="checkbox"/> Druckindustrie |
| <input type="checkbox"/> Eisenbahn und Verkehr | <input type="checkbox"/> Kali- und Steinsalzbergbau |

Hinweis: Bei Hilfsbetrieben eines Hauptbetriebs der unter den Geltungsbereich eines Branchenzuschlagstarifvertrages fällt, richtet sich die Branchenzugehörigkeit des Hilfsbetriebs nach derjenigen des Hauptbetriebs.

Um einen Nebenbetrieb handelt es sich, wenn Haupt- und Nebenbetrieb denselben Betriebsinhaber haben. Die Branchenzugehörigkeit des Hauptbetriebs ist maßgeblich für die Branchenzugehörigkeit des Nebenbetriebs. Um einen Nebenbetrieb handelt es sich jedoch nicht, wenn der betreffende Betrieb in einer eigenständigen Rechtsform (z.B. KG, OHG, GmbH) geführt wird.

f. Mischbetriebe

Es handelt sich bei unserem Betrieb um einen Mischbetrieb, in dem unterschiedliche arbeitstechnische Zwecke (z.B. Metallverarbeitung und Vertrieb) verfolgt werden und/oder unterschiedliche Tarifverträge zur Anwendung kommen. Mehrheitlich ist die Arbeitszeit unserer Mitarbeiter arbeitstechnischen Zwecken bzw. einem Tarifvertrag des folgenden Wirtschaftszweigs zuzuordnen:

- | | |
|--|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Metall-/Elektroindustrie (nicht Handwerk) | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> Chemische Industrie (nicht Handwerk) | <input type="checkbox"/> _____ |

1.1.2 Vergleichsentgelt

Wir nehmen die Option gemäß §2 Absatz 4 der Branchenzuschlagstarifverträge (Deckelungsregelung) wahr und erklären demgemäß:

- Das laufende regelmäßig gezahlte Stundenentgelt (*hierzu zählen: jedenfalls Grundentgelt und regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschläge, wie z.B. die Leistungszulage in Metall- und Elektroindustrie*) eines mit dem zu überlassenden Arbeitnehmer vergleichbaren Stammarbeitnehmers beträgt: _____ Euro.
- Wir beschäftigen keine vergleichbaren Arbeitnehmer in unserem Betrieb. Wenn wir den zu überlassenden Arbeitnehmer einstellen würden, erhielte dieser ein laufendes regelmäßiges Stundenentgelt von _____ Euro.

1.1.3 Sonstige Leistungen für Zeitarbeitnehmer

In unserem Betrieb bestehen

- keine
- folgende Vereinbarungen / Regelungen oder einseitige Zugunsten von eingesetzten Zeitarbeitnehmern:

1.1.4 Vorbeschäftigung des zu überlassenden Mitarbeiters im Einsatzbetrieb

Der zu überlassende Mitarbeiter war in den letzten drei Monaten vor Überlassung als Zeitarbeitnehmer im Kundenbetrieb

- eingesetzt und hatte zuletzt eine Einsatzdauer in Höhe von _____ Einsatzmonaten/-wochen/-tagen sowie den Branchenzuschlag der _____ Stufe erworben bzw.
- nicht eingesetzt.

1.1.5 Zuschläge im Einsatzbetrieb

Die wöchentliche Regelarbeitszeit beträgt _____ Stunden

Die Zuschläge betragen wie folgt:

- | | | | |
|---------|--------------------|---------|--|
| _____ % | für Nacharbeit | _____ % | für Feiertagsarbeit |
| _____ % | für Sonntagsarbeit | _____ % | für Arbeit an Heiligabend und Sylvester nach 14.00 Uhr |

_____, den _____
Ort *Datum*

1&1 Telecommunication SE
Stempel / Unterschrift

Name, Position in Druckbuchstaben